

Gemeinde brief

An abstract painting of a man's face, likely Jesus, rendered in a highly expressive, gestural style. The colors are vibrant and varied, including reds, oranges, yellows, blues, and greens. The brushstrokes are thick and visible, creating a sense of movement and energy. The man's face is the central focus, with dark hair and a beard. The background is a complex mix of colors and lines, suggesting a dynamic and emotional atmosphere.

der Evangelischen
Kirchengemeinde
Halberstadt und
des Pfarrsprengels

Februar – März – April 2020

Licht an, Vorhang auf für das neue Musical:

Salome-

Ein Leben mit Jesus

Kinder und Jugendliche aus der ganzen Region sind wieder auf und hinter der Bühne dabei. Und dich brauchen wir auch: im Chor, beim Schauspiel, beim Tanz, beim Rap... Oder vielleicht in einer Hauptrolle? Auch die Eltern und andere Erwachsene können mitmachen: wir wollen nämlich einen Projekt-Background-Chor gründen. Bitte bei Frau Manthey anmelden: (01 52) 21 61 48 29!

Hier die Termine: **Vorstellung des Stücks und Probe:**
Fr., 07.02., 16.00 bis 19.00 Uhr und
Sa., 08.02., 10.00 bis 15.00 Uhr in Gröningen
Probenwoche: 25. bis 29.05.20 in Hederleben
Auftritte: 06.06., 07.06., 13.06. und 14.06.20



Es freuen sich auf euch: Brigitte Schattenberg, Jaqueline Manthey, Pfarrerin Susanne Entschel, Pfarrer Christian Plötner und Pfarrer Arnulf Kaus

Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!

Ich finde, es ist die einfachste und zugleich schwerste Aufgabe, die uns aufgetragen wurde. Jeder kennt diesen Satz und würde ihm wahrscheinlich zustimmen. Aber warum fällt es uns so schwer? Ich sehe heute dafür vor allem zwei Gründe: das Streben nach Materiellem und die Unzufriedenheit mit sich selbst. Und beides hängt miteinander zusammen. Unsere Unzufriedenheit versuchen wir durch Sachwerte und persönliche Erfolge zu überwinden. Je mehr das in den Vordergrund rückt, desto mehr steigt die Unzufriedenheit, weil es immer einen gibt, der noch mehr hat als ich. So wächst der Neid. Die menschlichen Beziehungen aber gehen den Bach runter. Denn wie kann ich dem anderen etwas gönnen, wenn ich immer mehr haben muss? Und wie kann ich andere lieben, wenn ich mit mir selbst permanent unzufrieden bin?



Ich beobachte es seit längerer Zeit, wie sich das Wertedenken verschiebt. In unserer Ellenbogengesellschaft dominieren Rücksichtslosigkeit und Egoismus. Das macht sich bis in die kleinsten Alltagsdetails bemerkbar. Die Menschen sind nicht zufrieden mit dem, was sie haben, sondern unzufrieden über das, was sie nicht haben. Beobachten Sie doch einmal sich selbst: beim Einkaufen, Ihrem Nachbarn gegenüber oder wenn jemand Ihre Hilfe braucht. Wie oft denken Sie: Nützt mir das jetzt etwas? Oder: Was bekomme ich dafür? Oder: Mir wird doch auch nichts geschenkt... Unser Umgang mit anderen ist immer ein Spiegelbild des Verhältnisses zu uns selbst. Auch auf der politischen Bühne. Unzufriedenheit wird zu Habgier, Habgier wird zu Egoismus. Und Egoismus macht einen wieder unzufrieden. Es ist ein Teufelskreis. Die Nächstenliebe passt in diese moderne Welt und das Streben nach Reichtum schlecht hinein. Dabei könnte alles viel einfacher sein. Liebe deinen Nächsten wie dich selbst! Also gönne ihm, was er hat, auch wenn du es selbst gern hättest. Und behandle ihn so, wie du es dir auch wünschst.

Es würde sich lohnen, in den bevorstehenden Fastenwochen und der frohen österlichen Zeit, darüber nachzudenken. Denn es gibt auch einen Reichtum, der zufrieden macht. Wenn wir mit Liebe auf das schauen, was uns zur Verfügung steht und uns in Großzügigkeit üben. Wenn wir uns zu mehr Freundlichkeit und Rücksicht anhalten. Dann könnte der Kreislauf durchbrochen werden. **Lasst die Liebe in euer Haus, denn wo die Liebe wohnt, da stellt sich Erfolg ein.**

Mit herzlichen Grüßen Küster Uwe Seiwert

NEUER GKR GEWÄHLT UND KONSTITUIERT

Nach Abschluss der Wahl wurde unser Gemeindekirchenrat (GKR) in einem feierlichen Gottesdienst Mitte November eingeführt und gesegnet. Darauf folgte die konstituierende Sitzung. Die Kirchengemeinde hat somit ein neues Leitungsgremium, dem aber auch etliche bisherige Mitglieder angehören. Folgende Personen wurden von den Gemeindegliedern gewählt (nach Anzahl der Stimmen geordnet, beginnend mit der höchsten Stimmzahl): Friederike Treblin, Martin Oye (stv. Vorsitzender), Ilse Brüser, Cordula von Rhade, Simone Sellmann, Yvonne Großmann, Christian Liebchen (stv. Vorsitzender), Ria Oberbeck, Dietmar Großmann (Vorsitzender), Brian Nordmann, Renate Greul und als stellvertretendes Ratsmitglied Ingeborg Meinecke.

Für die Legislatur von sechs Jahren werden die Kirchenältesten zusammen mit uns beiden Pfarrern das

kirchliche Leben unserer Gemeinde leiten. Dabei sind wir auf Rat, Tat und Ideen der anderen Gemeindeglieder und Ehrenamtlichen angewiesen. Die Sitzungen des GKR sind zwar nicht öffentlich, wichtige Entscheidungen wollen wir aber regelmäßig im Gemeindebrief bekannt machen. Jedes Gemeindeglied kann Anträge oder Vorschläge über ein Mitglied des GKR einbringen. Im März wird sich der Rat zu einer eintägigen Klausur zusammenfinden, um die Schwerpunkte für die nächste Zeit festzulegen. Bis dahin werden auch die Ausschüsse gebildet sein und ihre Arbeit aufnehmen. Das sind ein Ausschuss für jede Kirche bzw. jede ehemalige Gemeinde („Örtlicher Beirat“ oder „Aktiv“) und außerdem folgende Ausschüsse: für die Geschäftsführung, für Finanzen, Baumaßnahmen, Gemeindeentwicklung, für Kinder und Jugend, Senioren, Personal und für die Friedhöfe.



Foto: H. Thiermann

DOMSCHATZ: STAFFELÜBERGABE

Eines der Themen, die uns in den letzten Jahren die meisten sorgenvollen Beratungen gebracht haben, ist nun zu einem guten Abschluss gekommen: Die Präsentation des Domschatzes ist ab 01.01.2020 in die Hände der Kulturstiftung des Landes Sachsen-Anhalt übergegangen. Kurz vor Weihnachten wurde dies mit einer feierlichen Vertragsunterzeichnung in der Winterkirche besiegelt. Hier einige in diesem Zusammenhang häufig gestellte Fragen:

Hat die Gemeinde den Domschatz an die Landesstiftung verkauft?

Der Domschatz ist seit 1998 schon Eigentum der Kulturstiftung des Landes Sachsen-Anhalt. Jetzt haben wir lediglich den Betrieb der Verwaltung und Präsentation abgegeben.

Warum konnte die Gemeinde den Betrieb nicht weiterführen wie bisher?

Leider haben die vielfältigen Aufgaben, die mit der Verwaltung und Präsentation zusammenhängen, uns als Kleinstadtgemeinde personell und finanziell überfordert. (Zuletzt so sehr, dass der Kirchenkreis und die Landeskirche mehrfach beispringen mussten.) Der Schatz steht jetzt unter der Obhut einer Institution, die von ihren Ressourcen her seinem außerordentlichen Rang gerecht wird.

Warum wurde dann die Präsentation nicht schon eher übergeben?

Trotz der vorgenommenen Einsicht, fiel uns die Übergabe als Gemeinde auch schwer. Die Kostbarkeiten sind quasi seit Jahrhunderten Teil unserer Gemeindegearbeit und immer noch



Foto: Arnulf Kaus

Ausdruck gelebten Glaubens. Die Ausstellung ist in den Augen der Gemeinde nicht mit einem normalen historischen Museum vergleichbar.

Wird der Domschatz irgendwann aus Halberstadt weggebracht?

Davon war und ist nie die Rede. Es ist auch vertraglich zugesichert, dass die Ausstellung immer mit dem Dom verbunden bleibt. Trotzdem können Einzelstücke (wie bisher auch schon) in Ausnahmefällen an Sonderausstellungen verliehen werden.

Wie soll die Zusammenarbeit von Gemeinde und Domschatz in Zukunft aussehen?

Der Dom gehört zum Schatz und der Schatz gehört zum Dom. Schon deswegen werden die Gemeinde und die Kulturstiftung in Zukunft eng zusammenarbeiten. Wir bleiben weiterhin die Hauptnutzer des Domes, der natürlich zu jedem ausführlichen Domschatzrundgang dazugehört. Und wir werden auch in Zukunft den Domschatz als einen Teil unserer liturgischen Tradition sehen. Auch die pädagogischen Führungen mit den Kindergruppen durch Katharina Wilke oder besondere theologische Führungen zum Kirchenjahr oder Andachten zu Einzelobjekten sollen auch in Zukunft möglich sein.



Kurrende mit Stern, Foto: Chr. Goos

KURRENDE

Unser Kurrendejahr beginnt mit einem Ausflug zum Thomanerchor nach Leipzig. Wir wollen das Leben und die Geschichte des Chores kennenlernen, den Turm der Thomaskirche ersteigen und ein Konzert der Thomaner erleben. Wer sich bei der Kurrende anmelden möchte, ruft bitte bei Pfarrer Kaus an. Wir proben projektbezogen und singen ungefähr alle zwei Monate im Gottesdienst. Für den Palmsonntag proben wir an einer Kinderpassion. Und die Großen singen bestimmt wieder in der Osternacht mit. **Ausflugstag: 01.02. / Singen im Gottesdienst: 02.02. / Probe Jüngere: 06.03., 13.03., 20.03., 28.03., 04.04./ Probe Ältere: 07.03., 28.03., 04.04. / Kinderpassion: 05.04./ Liturgische Ostermorgenfeier: 11.04.20**

BESUCH DER GORDONSTOUN SCHOOL IM FEBRUAR

Vom **05.02. – 10.02.2020** besuchen uns Schüler/innen der Gordonstoun school aus Schottland. In jedem 2. Jahr besuchen die Schüler/innen ein europäisches Ausland und in diesem Jahr

ist es Deutschland. Durch jahrelange Kontakte zu Lehren vor Ort fiel die Wahl auf Halberstadt und unsere Gemeinde. Die Schule wurde durch den deutschen Reformpädagogen Kurt Hahn gegründet und folgt seinen Ansätzen bis heute. Schüler/innen aus der ganzen Welt werden an dieser Schule unterrichtet. Am Freitag, dem **07.02.20** findet in der Winterkirche um **13.00 Uhr** eine Andacht mit der Gruppe statt. Ebenfalls am **07.02.20** findet im **Bonifatius-Saal ab 19.00 Uhr ein „ceilidh Abend“ (Musik und Geschichten)** statt. Alle Interessierten an schottischer Musik und Kultur sind hierzu herzlich eingeladen.



Gordonstoun School, Foto: Christian Lontzek

KLANG ZUM SONNTAG AM 16. FEBRUAR

Ja es gibt sie wieder, unsere Jugendband. Am **16.02. um 17.00 Uhr** werden die vier Musiker im Bonifatius-Saal zeigen, was sie in den letzten Monaten erarbeitet haben. Dabei werden eigene Versionen bekannter Charts sowie traditionelle Lieder aus alter und neuer Zeit erklingen. (Achtung: es ist diesmal der vorletzte Sonntag des Monats!)

KLANG ZUM SONNTAG AM 29. MÄRZ

Alles fing an mit einer spontanen Frage im Sommer des vergangenen Jahres. Nun wird Natalie Tripps ge-

meinsam mit ihrer Schwester Bianca und ihrem Freund Sebastian Pop- und Jazzmusik spielen. Einen Namen wollten sich die Musiker nicht geben. „Wir sind ja keine Band“ sagte Natalie und so spielt das spontane Trio mit Gitarre, Klavier, mehrstimmigen Gesang und Jazz-Schlagwerk Bekanntes, Neues und Überraschendes. Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Abend um 17.00 Uhr im Bonifatius-Saal.

GRÜNKOHLWANDERUNG

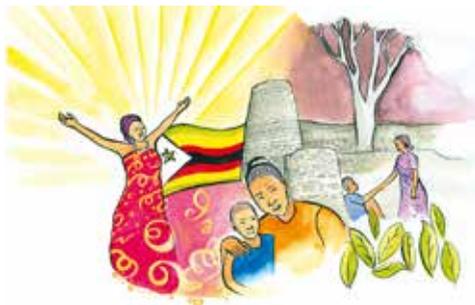
Am **09.02.** trifft sich die Langensteiner Kirchengemeinde zur alljährlichen Grünkohlwanderung. Begonnen wird mit einer Andacht um **10.00 Uhr** an der Franziskuskapelle; im Anschluss geht es auf Schusters Rappen durch Feld und Flur zum Anwesen der Familie von Rhade. Nach der Rückkehr wartet im Pfarrhaus eine deftige Grünkohlmahlzeit auf die Wanderfreunde. Bitte vorab bei Ilse Brüser anmelden.

ANDACHTEN ZU BEGINN UND ENDE DER FASTENZEIT

• **26.02. um 18.00 Uhr in der Winterkirche**

• **09.04. um 18.00 Uhr im Bonifatius-Saal** (Tischabendmahl)

Am Aschermittwoch sind Sie um 18.00 Uhr herzlich zu einer Andacht in die Winterkirche am Dom eingeladen. Wir wollen uns gemeinsam auf die Fastenzeit besinnen und bewusst und gestärkt in diese Tage gehen. Und fast zum Ende der Fastenzeit, am Gründonnerstag sind Sie dann wieder zur Tischabendmahlsfeier in den Bonifatius-Saal eingeladen. Beide Veranstaltungen werden zusammen mit den Konfirmand*innen vorbereitet und gestaltet. Dazu kommen auch die Konfi-Paten, die Familien und Freunde.



Weltgebetstag 2020, Foto: Nonhlanhla-mathe

WELTGEBETSTAG 2020 AUS SIMBABWE

„Steh auf und geh!“ Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag den Bibeltext aus Johannes 5 von der Heilung eines Kranken ausgelegt. „**Steh auf! Nimm deine Matte und geh!**“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbawerinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung. Was die Frauen aus Simbabwe vorbereitet haben, werden uns nun Jugendliche, Kinder und Erwachsene in Halberstadt zu Gehör bringen und in Szene setzen. **Freitag, 06.03. um 16.00 Uhr in der Winterkirche am Dom** (unter Beteiligung verschiedener Gemeindeguppen und der Hortkinder aus Wehrstedt) alle sind aufgerufen, leckere Bissen vorzubereiten und beizusteuern – es können, aber müssen nicht Rezepte aus Simbabwe sein!

Katharina Wilke und Hannah Becker

WORKSHOP GEBET

Ein alter Spruch sagt: „Gebet ist das Atmen der Seele“. Wer dem nachspüren möchte, verschiedene Gebetsformen kennen lernen möchte, sich von Gott berühren und überraschen lassen

möchte und gemeinsam mit anderen beten möchte, ist eingeladen zu einem ersten Treffen am Mittwoch, **18.03. um 18.00 Uhr im Bonifatiusaal.**

Weitere Treffen: Mi. 15.04. / Mi. 20.05. jeweils 18.00 Uhr, Bonifatius-Saal
Martina Heinrich

TAIZÉ JUGENDFAHRT

Auch im Jahr 2020 bietet die LiebfraueNGemeinde eine Fahrt für Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 15 und 29 Jahren zum internationalen ökumenischen Jugendtreffen nach Taizé an. Die Fahrt findet von **Samstag, den 25.07. bis Sonntag, den 02.08.** statt. Genaue- re Informationen und Anmeldezettel wird es im Frühjahr geben. Wir fahren voraussichtlich mit einem Kleinbus, die Plätze sind also begrenzt. Bei Interesse können Sie sich schon jetzt bei Pfarrerin Elfi Runkel (siehe S. 22) melden.

AUSSTELLUNG IN MARTINI „WENN ICH GEHE – WAS DANN? MEINE LETZTE REISE“

Was kommt nach dem Tod? Was bedeutet Sterben eigentlich? Diese Fragen haben wir uns sicher alle schon einmal gestellt, doch leider sind der Moment des Abschieds und vor allem das Danach in unserer Gesellschaft immer noch ein viel zu großes Tabuthema. Genau damit hat sich ein Projekt-Team um Gemeindevikarin Marie-Luise Gloger auseinandergesetzt und die Ausstellung „Wenn ich gehe – was dann? Meine letzte Reise“ vorbereitet. Diese möchte mit der beschriebenen thematischen Unantastbarkeit brechen und verschiedene Vorstellungen zu dieser letzten Reise sichtbar werden lassen. Die Schau wird vom **01.08.**

bis 05.09.2020 in der Martini-Kirche zu sehen sein. Doch dazu wird auch Ihre Hilfe benötigt! Wenn Sie gern kreativ sind und Ihre eigenen Ideen zum Thema einbringen wollen, können Sie z.B. bis zum 17.04.2020 Bilder in den Formaten A4 bzw. A3 oder auch Skulpturen mit einer Höhe bis max. 60cm im Gemeindebüro abgeben. Ausgewählte Einreichungen werden mit ausgestellt. Herzlichen Dank vorab für Ihre Einsendungen!

FAMILIENFREIZEIT

Die Erlebnisse auf der letzten Familienfreizeit im Oktober waren so schön, dass schon jetzt viele sagen: Reserviert uns unbedingt einen Platz! Es spricht sich auch langsam herum... Deswegen schon jetzt die Bekanntgabe des Termins. Wir fahren vom **11.09. bis 13.09.**, also für zwei Nächte miteinander weg. Wir wollen versuchen, ein schönes Haus zu bekommen, das nicht allzu weit weg ist und wo wir uns wohlfühlen, aber auch nicht arm werden. Denn es sollen ja alle dabei sein. Vom Baby bis zur Uroma, vom Single bis zur Großfamilie. Als Mitarbeitende der Gemeinde sind Barbara Löhr, Katharina Wilke, Christian Lontzek und Pf. Kaus wieder dabei. Weil die Plätze auf jeden Fall begrenzt sind, machen wir jetzt schon eine Liste zum Vormerken.



Familienfreizeit, Foto: S. Sellmann

Wer auf der Liste steht, bekommt im Frühjahr den Anmeldebrief mit allen Daten. Verbindlich wird die Teilnahme durch die Überweisung des Beitrags. Wer sich anmelden oder noch etwas dazu wissen möchte, sagt also bitte ab sofort Christian Lontzek (s. S. 23) Bescheid.



„MIT LUTHER ZUM PAPST“

Ökumenische Reise nach Rom – Anmeldungen noch möglich. In den Oktoberferien geht es „Mit Luther zum Papst“. Vom **17. bis 24. Oktober 2020** beteiligt sich der Kirchenkreis an einer ökumenischen Reise nach Rom – organisiert über die Landeskirchen in Mitteldeutschland und das Bistum Magdeburg. Mitfahren können Jugendliche, Familien mit älteren Kindern und alle, die sich jung genug fühlen – für eine lange Busreise und die Unterbringung in einfachen Mehrbetten-Bungalows auf einem Campinggelände in Rom. Vor Ort erwartet uns ein vielfältiges Programm mit Ausflügen, Besichtigungen und Führungen unterschiedlichster Art in Rom, mit Gesprächen und Andachten, mit dem Besuch beim Papst sowie eine intensive ökumenische Gemeinschaft. Eine Anmeldung ist noch bis Ende Mai 2020 möglich. Wer noch an der gemeinsamen Fahrt mit dem Kirchenkreis Halberstadt teilnehmen möchte, sollte sich noch im Frühjahr direkt an

Gemeindepädagogin Barbara Löhr wenden. Die Fahrt kostet (unterstützt durch Fördermittel des Kirchenkreises) voraussichtlich 350,00 Euro bis einschl. 26 Jahre, darüber hinaus 450,00 Euro. Anmeldung und weitere Infos über Barbara Löhr (S.23); siehe auch www.mit-luther-zum-papst.de

„ZWEI GRÄFINNEN“

...heißen die beiden Wohngemeinschaften auf dem Gelände des Seniorenzentrums Nord. Der Zugang führt über die Bleichstraße. Der Blick von Balkon oder Terrasse geht zu Halberstadts Türmen über die Wiese mit grasenden Pferden. Bei den „Zwei Gräfinnen“ gibt es jeweils ein eigenes Zimmer mit Aussicht, verbunden mit Sanitärbereich. Im großen Raum wird gemeinsam gekocht und gegessen – sofern man möchte. „Zwei Gräfinnen“, das waren Meta und Margarete von Reinstein und Blankenburg. Um 1200 fanden sie bei einer Wanderung durch herrliche Landschaft genau hier eine sprudelnde Quelle. Wieder und wieder suchten sie die Quelle auf; später gründeten sie hier das Hospital „Seekhof“ (Siechenhof). Das diente der Krankenpflege, der Seelsorge und der Ausbildung Geistlicher. Die ambulant betreuten Wohngemeinschaften „Zwei Gräfinnen“ ermöglichen pflegebedürftigen Senioren ihr Leben selbstbestimmt und mit Hilfe zu führen. Entscheidungen im Gemeinschaftsleben treffen sie selbst bzw. ihre Angehörigen.

Ansprechpartnerin: Schwester Heike Langer, Sozialstation des Cecilienstifts, Tel. (0 39 41) 68 61 27, E-Mail: h.langer@cecilienstift.de www.zwei-graefinnen.de

Als Gemeinde freuen wir uns mit den Fröhlichen und trauern für die Traurigen. Wir wünschen allen Getauften, Getrauten und Konfirmierten alles Gute und bitten Gott um Segen für die Verstorbenen und ihre Angehörigen. Weil wir den Datenschutz ernst nehmen, veröffentlichen wir hier aber keine Namen.



Taufstein in der Martinikirche, Foto: R. Göttel

Regelmäßige Treffen

**Kinder-Gottesdienst am Dom,
sonntags zum 10.00 Uhr-Gottesdienst**
(außer in den Ferien)

Kinderkirche im „KiFaZ“ Halberstadt
mittwochs, **16.00 bis 17.30 Uhr**
mit Katharina Wilke

Kinderkirche in Langenstein
Gemeindehaus, donnerstags
Klasse 1 – 6 von **15.00 bis 16.30 Uhr**
mit Christian Lontzek

Kurrende (Kinderchor ab 1. Klasse)
probt mit Pfarrer Kaus und Simone
Sellmann nach Absprache

WIR FEIERN FASCHING

Mi, 05.02. ab 16.00 Uhr im KiFaZ. Singt,
tanzt und spielt mit uns nach Herzenslust
auf unserer Faschingsfeier. Kommt vorbei
mit euren Familien und bringt etwas zum
Abendbrot mit.

„DRACHENJAGD IM DOM“

Mo, 10.02.20, 9.30 bis 11.30 Uhr Die Kin-
der machen sich auf die Suche nach
feuerspuckenden Drachen, spie-
len Theater und basteln Drachen. TN:
5 Euro (Material und Obstvesper)
Anmeldung bitte umgehend bei:
Katharina Wilke (siehe S. 23)



„TIERISCHE ÜBERRASCHUNGEN“

Es wird wieder spannend, wenn wir vom
06.04. bis 08.04.20 in der Zeit von 9.30 –
15.00 Uhr auf Entdeckungsreise in den Dom
gehen. Dazu sind alle Kinder aus Halberstadt
und der Region recht herzlich in das Kinder-
und Familienzentrum eingeladen. TN-Kos-
ten: 25 Euro. Einladungen mit den Infos
gibt's in der Kinderkirche.

PFADFINDER

Unser Pfadfinderstamm „Harzer Luchse“
trifft sich ungefähr monatlich. Jungen
und Mädchen ab der 1. Klasse, die gern
mitmachen möchten, rufen am besten

vorher bei Pfarrer Kaus an (S. 23). Auch
Jugendliche können bei uns als Teamer
mitmachen. Probiert es mal aus! Die
nächsten Termine:

- **Monatstreffen: 22.02. vormittags,
21.03. nachmittags**
- **17. - 19.04. Technikkurs in Kusey**
(für Jungpfadfinder und Pfadfinder)
- **18.04. Ausflug für Wölflinge;**
- **08.05./09.05. Kirchennacht für Wölflinge
und Hjak für Pfadfinder**

KILEICA-KURS FÜR TEENIES UND JUGENDLICHE

**31.01. - 01.02. /
20. - 21.03 / 17. - 18.04. / 10. - 11.07.2020**
Der kileica-Kurs ist ein Angebot im Ev.
Kirchenkreis Halberstadt für Teenies ab
12 Jahren, eine Teamer*innenausbildung
zu machen. Nach den vier Veranstaltungen
erhalten alle Teilnehmer*innen die „kileica“
(Kindergruppen-Leiter-Card). In dem Kurs
lernt ihr alles, was wichtig ist, wenn ihr
bei Freizeiten, in der Kinderkirche oder
im Kindergottesdienst als Teamer*in
mitarbeiten oder selbst Kindergruppen
leiten wollt. Wir treffen uns immer
von **Freitag 17.30 bis 21.30 Uhr bis
Samstag 18.00 Uhr**. Das erste Treffen
ist in Halberstadt, die späteren auch in
Osterwieck oder Wernigerode. Ihr könnt dort
übernachten oder zu Hause schlafen. Der
TN-Beitrag ist 8,00 Euro für den gesamten
Kurs und kann bar mitgebracht werden. Bei
Interesse meldet euch bitte bei Barbara Löh-
r oder Christian Lontzek (s. S. 23).



JULEICA-KURS

11.02. bis 15.02. in Wolmirstedt. Ein Ju-
leica-Kurs für Jugendliche ab 15 Jahren
findet wieder in Kooperation mit dem Kir-
chenkreis Magdeburg in den Februarferien
in Wolmirstedt statt. Weitere Infos bei Bar-
bara Löhrr (s. S. 23).

KONFIS, JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

Konfirmanden

Verantwortlich: Barbara Löhr
und Christian Lontzek

Konfirmandenstunden

dienstags im Bonifatius-Saal (KiFaZ)

Gruppe A: 15.00 – 16.00 Uhr

Gruppe B: 17.00 – 18.00 Uhr

18.02., 03.03., 17.03., 31.03. und 21.04.

Junge Gemeinde „WestWerk“

montags 15.00 – 18.00 Uhr im KiFaZ

und immer am letzten Montag des Monats
als ökumenischer Jugendkreis (dann ab
18.00 Uhr). **24.02.** St. Andreas,
30.03. KiFaZ und **27.04.** St. Andreas

und „Quer“ steht für die Offenheit und dafür, auch einmal quer zu denken oder quer einzusteigen. Wir sind für Jeden offen, der Interesse hat, Neues und Altes zu hören und zu bedenken und nette Menschen kennen lernen möchte. Wenn wir uns treffen, besprechen wir ein Thema und singen und beten in ungezwungener Atmosphäre. Ab und zu machen wir auch Ausflüge. Wir treffen uns regelmäßig einmal im Monat samstags um 15 Uhr im KiFaZ. Ansprechpartnerin: Yvonne Großmann
Tel: (01 76) 70 98 79 20.

Termine: **15.02. ; 14.03 und 18.04.20**

DUDELSACKGRUPPE

Interessierte treffen sich 14-täglich dienstags von 19.30 – 21.30 Uhr im Bonifatius-Saal. **04.02., 18.02., 10.03., 24.03., 14.04. und 28.04.**

Ansprechpartner: Christian Lontzek

MEDITATIONSWORKSHOP

Vom **11.02. bis 13.02.** treffen sich die Jugendlichen des WestWerks (Junge Gemeinde) im Bonifatius-Saal, um mehr über das Thema Meditation zu erfahren. Wir werden gemeinsam unter Anleitung von Sebastian Heinrich eine Meditationsbank bauen und über Texte der Bibel meditieren. Anmeldungen bei Christian Lontzek.

KREUZ & QUER GEDANKEN-AUSTAUSCH JUNGER ERWACHSENER

(früher Carpe Diem). Unser Kreis hat sich einen neuen Namen gegeben: „Kreuz und Quer“. Damit wollen wir ausdrücken, was uns bei den Treffen wichtig ist. „Kreuz“ steht für die christliche Motivation unserer Gruppe



KONFIRMANDEN-FREIZEIT IN DEN OSTERFERIEN 06.04. BIS 09.04.20

Als Abschluss des Konfi-Kurses und zur Vorbereitung auf die Konfirmation fahren wir mit den Konfirmand*innen der 8. Klasse nach Wernigerode. Genauere Infos und Anmeldung über Barbara Löhr bzw. Christian Lontzek. Am Ende gestalten wir wieder die **Tischabendmahlsfeier** zum **Gründonnerstag (09.04.) um 18.00 Uhr** im Bonifatius-Saal/ Moritzzentrum.

GOTTESDIENSTE IM FEBRUAR

FEBRUAR 2020

2020	Uhr	Kirche	Liturgie/ Predigt	Bemerkung
Sa, 01.02.	17.00	Danstedt	Pfarrer Dr. Göhler	-A-
So, 02.02. Lichtmess	10.00	Winterkirche a. Dom	Pfarrer Dr. Göhler	mit Kurrende, Ki-GD und Kirchen-Kaffee
		Liebfrauenkirche	Pfarrerinnen Scholze-Wendt	
Mo, 03.02.	19.00	Klein Quenstedt	Werner Braune	Andacht
Mi, 05.02.	17.00	Bonifatius-Saal	Martina Heinrich, GPäd Lontzek	Werktags-Gottesdienst
Fr, 07.02.	13.00	Winterkirche a. Dom	GPäd Lontzek, Pfarrer Kaus	Mittagsgebet mit den Gästen aus Schottland
So, 09.02. Septuagesimae	10.00	Winterkirche a. Dom	Pfarrer Dr. Göhler	-A-, Taufe
		Liebfrauenkirche	Pfarrerinnen Dr. Runkel	-A-, anschließend Gemeindeversammlung
		Langenstein	Pfarrer Kaus	anschl. Grünkohlwanderung
	14.00	Sargstedt	Pfarrer Kaus	
So, 16.02. Sexagesimae	10.00	Liebfrauenkirche	Vikarin Gloger	Stadt-Gottesdienst
		Ströbeck	Pfarrer Dr. Göhler	-A-, Taufe
	14.00	Klein Quenstedt	Vikarin Gloger	
	17.00	Bonifatius-Saal	GPäd. Lontzek	Klang zum Sonntag
So, 23.02. Estomihi	10.00	Winterkirche a. Dom	Pfarrer Kaus	-A-, Kantorei, Ki-GD
		Liebfrauenkirche	Pfarrerinnen Dr. Runkel	
		Cecilienstift	Pfarrerinnen Becker	-A-
		Langenstein	Sup. Schilling	
	14.00	Aspenstedt	Pfarrer Kaus	
Mi, 26.02. Aschermittwoch	18.00	Winterkirche a. Dom	GPäd Löhr, Pfarrer Kaus	Andacht zu Beginn der Fastenzeit

MÄNNERABENDBROT

Mi, 26.02.		„Gutmenschen und Hassmonster“
Mi, 25.03.	18.30 Uhr im Halberstädter Bahnhof	„Klimaschutz – Führt die Jugend uns unsere Versäumnisse vor Augen?“
Mi, 29.04.		<i>Thema wird noch bekannt gegeben</i>

GOTTESDIENSTE DER RUSSISCH-ORTHODOXEN KIRCHE

Sa, 08.02., 14.03., 25.04.	9.30 Uhr Bonifatius-Saal	mit Oberpriester Boris Ustimenko
-------------------------------	-----------------------------	----------------------------------

GOTTESDIENSTE IM MÄRZ

MÄRZ 2020

2020	Uhr	Kirche	Liturgie/ Predigt	Bemerkung
So, 01.03. Invocavit	10.00	Winterkirche a. Dom	Pfarrer Kaus	Ki-GD
		Liebfrauenkirche	Pfarrer Wegner	
	14.00	Wehrstedt	Pfarrer Kaus	-A-
Mo, 02.03.	19.00	Klein Quenstedt	Werner Braune	Andacht
Mi, 04.03.	17.00	Bonifatius-Saal	Martina Heinrich, GPäd Lontzek	Werktags-Gottesdienst
Fr, 06.03. Weltgebetstag	16.00	Winterkirche a. Dom	Lidia Kelsch, GPäd Wilke, Pfarrerin Becker	WGT aus Simbabwe, Ökum. Nachmittag für Groß und Klein
		Ströbeck	Susanne Heizmann und Team	Liturgie, Information und Rezepte aus Simbabwe
So, 08.03. Reminiscere	10.00	Winterkirche a. Dom	Sup. Schilling	-A-, Ki-GD
		Cecilienstift	Pfarrerin Becker	-A-
	14.00	Langenstein	Pfarrer Kaus	
		Sargstedt	Pfarrer Kaus	
So, 15.03. Oculi	10.00	Winterkirche a. Dom	Pfarrer Kaus	Stadt-Gottesdienst, Ki-GD, -A-, Domvokalensemble
		Ströbeck	Pfarrer Dr. Göhler	
	14.00	Aspenstedt	Pfarrer Kaus	
Sa, 21.03.	17.00	Danstedt	GPäd. Lontzek	
So, 22.03. Laetare	10.00	Winterkirche a. Dom	Pfarrer Dr. Göhler	Ki-GD
		Liebfrauenkirche	Pfarrerin i. R. Beck	
		Cecilienstift	Pfarrerin Becker	-A-
		Langenstein	Pfarrer Kaus	-A-
	14.00	Klein Quenstedt	Pfarrer Kaus	
So, 29.03. Judica	10.00	Winterkirche a. Dom	Pfarrer Dr. Göhler	-A-, Ki-GD, kirchenmusi- kalisches Aufbauseminar
		Liebfrauenkirche	Pfarrerin Dr. Runkel	
	14.00	Wehrstedt	Pfarrer Dr. Göhler	
	17.00	Bonifatius-Saal	GPäd. Lontzek	Klang zum Sonntag

BIBELKREIS

Leitung: Hildegard Fäcke

immer
mittwochs 15.00 Uhr
Westendorf 20

Predigttexte der Reihe II des kommenden
Sonntags (entfällt am 26.02. und 15.04.)

GOTTESDIENSTE IM APRIL

APRIL 2020

2020	Uhr	Kirche	Liturgie/ Predigt	Bemerkung
Mi, 01.04.	17.00	Moritzkirche	Martina Heinrich, GPäd. Lontzek	Werktags-Gottesdienst
So, 05.04. Palmsonntag	10.00	Winterkirche a. Dom	Pfarrer Kaus	-A-, Kinderpassion der Kurrende, GD für alle
		Langenstein	Pfarrer Dr. Göhler	
Mo, 06.04.	19.00	Klein Quenstedt	Werner Braune	Andacht
Do, 09.04. Gründonnerstag	18.00	Bonifatius-Saal	GPäd. Löhr, Pfarrer Kaus	Tischabendmahlsfeier
		Danstedt	Pfarrer Dr. Göhler	-A-
Fr, 10.04. Karfreitag	10.00	Winterkirche a. Dom	Sup. Schilling	Ki-GD, Domvokalensemble
		Cecilienstift	Pfarrerinnen Becker	
		Sargstedt	Pfarrer Kaus	-A-
	14.00	Johanniskirche	Pfarrer Kaus	GD in einfacher Sprache
		Langenstein	Pfarrer Dr. Göhler	-A-
15.00	Liebfrauenkirche	Pfarrerinnen Dr. Runkel, GPäd. Lontzek	Andacht zur Sterbestunde	
Sa, 11.04.	22.00	Liebfrauenkirche	Pfarrerinnen Dr. Runkel	Osternacht und Schola
So, 12.04. Ostersonntag	06.00	Dom	Pfarrer Kaus	-A-, Ostermorgenandacht mit Kurrende und Schola
	08.00	Städt. Friedhof HBS	Pfarrerinnen Becker	Andacht mit Posaunenchor
	09.30	Liebfrauenkirche	Pfarrerinnen Dr. Runkel	GD mit Frühstück
		Winterkirche a. Dom	Pfarrer Dr. Göhler	Kantorei, -A-
		Cecilienstift	Pfarrerinnen Becker	-A-
		Aspenstedt	Pfarrer Kaus	-A-
10.00	Ströbeck	Vikarin Gloger	-A-	
Mo, 13.04. Ostermontag	10.00	Wehrstedt	Sup. Schilling	-A-
		Langenstein	Vikarin Gloger	
		Athenstedt	Pfarrer Kaus	
	14.00	Klein Quenstedt	Vikarin Gloger	-A-
Fr, 17.04.	12.00	Dom	Pfarrer Dr. Göhler	Mittagsgebet
Sa, 18.04.	18.00	Winterkirche a. Dom	Pfarrer Kaus, Martina Heinrich	Abend-Gottesdienst
So, 19.04. Quasimodogeniti	10.00	Winterkirche a. Dom	Pfarrer Dr. Göhler	Stadt-Gottesdienst, -A-, Ki-GD
Fr, 24.04.	12.00	Dom	Pfarrer Kaus	Mittagsgebet

APRIL / MAI 2020

2020	Uhr	Kirche	Liturgie/ Predigt	Bemerkung
So, 26.04. Sonntag vom Guten Hirten	10.00	Winterkirche a. Dom	Sup. Schilling	-A-, Ki-GD
		Liebfrauenkirche	Pfarrerin Becker	
	14.00	Langenstein	Sup. Schilling	
Fr, 01.05.	12.00	Dom	Pfarrer Dr. Göhler	Mittagsgebet
So, 03.05. Jubilare	10.00	Winterkirche a. Dom	Pfarrer Dr. Göhler	
		Liebfrauenkirche	Frau Gabriel-Betzle	
	14.00	Wehrstedt	Pfarrer Dr. Göhler	-A-
Mo, 04.05.	19.00	Klein Quenstedt	Werner Braune	Andacht

LEKTORENKREIS

Die Lektoren, die regelmäßig im Dom und in den anderen Kirchen die Bibellesungen übernehmen, treffen sich monatlich zur Vorbereitung und Weiterbildung. Wer gern mit einsteigen möchte, spricht am besten mit Pfarrer Kaus.

Termine: Donnerstag, 19.00 bis 20.00 Uhr (in der Regel in der Winterkirche) **23.01. / 20.02. / 19.03. / 23.04. / 28.05.** (ohne A. K.) und am **09.07.2020.**

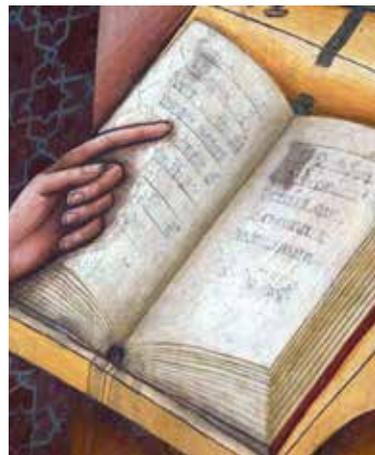


Foto: Dieter Schütz / pixelio.de

IMPRESSUM

Herausgeber Evangelische Kirchengemeinde Halberstadt
Domplatz 18 | 38820 Halberstadt | Telefon (03941) 6095 19 | E-Mail: info@ev-kirche-halberstadt.de

Verantwortlich i. S. d. P. Pfarrer Arnulf Kaus **Redaktion und Koordinierung** Barbara Kosock

Konzept, Fotos, Produktion MEDIA KONZEPT – Agentur für Grafik, Web und Fotografie
Ronald Göttel und Elfi Reinecke | Beethovenstraße 2 | 38820 Halberstadt **www.media-konzept.de**

Der Gemeindebrief erscheint quartalsweise. **Redaktionsschluss** für die Ausgabe
Mai – Juni – Juli 2020: **27. März 2020.**

SENIOREN-TREFFPUNKTE

SENIORENKREIS Bonifatius-Saal **Leitung:** Ingeborg Meinecke

Do, 13.02.	„Der heilige Benedikt und seine Botschaft – Anregungen für unser Glaubensleben heute“ mit Bruder Jakobus, OSB	
Do, 12.03.	„Eine fröhliche Passionszeit!“ Was wir in diesen Tagen einander wünschen mit Pfarrerin Heike Görke	14.00 Uhr Bonifatius-Saal
Do, 02.04.	„Heilige Räume“ mit Pfarrer Arnulf Kaus	

FRAUENKREIS LANGENSTEIN **Leitung:** Ilse Brüser

Do, 27.02.	„Heilige Räume“ mit Pfarrer Arnulf Kaus	
Do, 26.03.	„Eine fröhliche Passionszeit!“ Was wir in diesen Tagen einander wünschen mit Pfarrerin Heike Görke	16.00 Uhr im Pfarrhaus Unter den Weiden 1
Do, 23.04.	„Der heilige Benedikt und seine Botschaft – Anregungen für unser Glaubensleben heute“ mit Bruder Jakobus, OSB	

GEBURTSTAGSKAFFEE **Leitung:** Ingeborg Meinecke und Ilse Brüser

Do, 16.04.	mit Vikarin Marie-Luise Gloger und Frau Ingeborg Meinecke	14.00 Uhr KiFaZ
Mi, 22.04.	mit Vikarin Marie-Luise Gloger und Frau Ilse Brüser	15.00 Uhr Langenstein Unter den Weiden 1

SINGEKREIS **Leitung:** Ingeborg Meinecke und Ilse Brüser

Mi, 19.02.		
Mi, 18.03.	Stimmen Sie mit uns ein...	13.30 Uhr
Mi, 15.04.		KiFaZ

TANZGRUPPE IN LANGENSTEIN **Leitung:** Rita Werkmeister

immer dienstags	Die Seniorengruppe freut sich auf Sie, einfach vorbeikommen und mitmachen. Infos: Frau Werkmeister, Tel. 60 17 16	14.00 bis 15.00Uhr Langenstein Unter den Weiden 1
-----------------	---	---

SITZGYMNASTIK **Leitung:** Stephanie Ecke

immer montags	Bewegungsübungen im Sitzen halten fit	ab Mo, 03.02. 15.30 bis 16.30 Uhr KiFaZ, Bonifatius-Saal
---------------	---------------------------------------	--

GEDÄCHTNISTRAINING **Leitung:** Stephanie Ecke

06.02., 20.02., 05.03., 19.03., 02.04., 16.04.	Ratespiele und Basteln	15.30 – 16.30 Uhr KiFaZ
--	------------------------	----------------------------

ANDERE TREFFPUNKTE UND GOTTESDIENSTE

KINDERGARTEN-GOTTESDIENSTE

Di, 18.02. Di, 31.03. Di, 28.04.	„Marie-Hauptmann- Stiftung“	09.30 Uhr	Moritzkirche	GPäd Christian Lontzek
Do, 27.02. Do, 26.03. Do, 30.04.	Kita „Gröperstraße“ Kita „Rappelkiste“	10.00 Uhr 09.30 Uhr	Mutterhaus	Kita-Team u. Pfrn. Becker

GOTTESDIENSTE IM SENIORENZENTRUM NORD HOSPITALSTR. 5/8

PfarrerIn Hannah Becker und Betreuungsteam

Haus 8 Wohnbereich 2	mittwochs	19.02. / 11.03. / 01.04. (-A-) / 22.04.	10.00 Uhr
Haus 8 Tagespflege	mittwochs	05.02. / 11.03. / 15.04.	14.30 Uhr
Haus 5 Wohnbereich 3	donnerstags	20.02. / 12.03. / 02.04. (-A-) / 23.04.	10.00 Uhr

STERNENHAUS STERNSTR. 7, GEMEINSCHAFTSRAUM, Schwester Veronika (0 39 41) 60 77 47

Mi, 05.02. Mi, 04.03. Mi, 01.04.	Vortrag und Gespräch	16.00 Uhr	
Do, 27.02. Do, 26.03. Do, 30.04.	Bibelstunde	16.00 Uhr	PfarrerIn Hannah Becker

Ostermarkt: Samstag, **28. März**, 14.00 bis 17.00 Uhr im Tagesförderzentrum am Mutterhaus

Oster-Andacht der Diakonie Werkstätten:

Gründonnerstag, **9. April**, 13.00 Uhr, Liebfrauenkirche

GOTTESDIENSTE IN SENIORENHEIMEN PfarrerIn Gudrun Schlegel

Haus Am Schlosspark (Langenstein)	17.02., 09.03. und 06.04.	10.00 Uhr
Seniorenheim am Dom	11.02., 10.03. und 07.04.	09.30 Uhr
Haus Pawlow	11.02., 10.03. und 07.04.	10.30 Uhr
Seniorenheim VITANAS	06.02., 05.03., 02.04. und 30.04.	10.00 Uhr
Haus Spiegelsberge	13.02., 12.03., und 16.04.	09.30 Uhr
ASB-Pflegezentrum	13.02., 12.03., und 16.04.	10.30 Uhr

Führungen durch Dom und Domschatz

Sa / So / Feiertag 11.30 und 14.00 Uhr

Ab April:

Di - Fr 11.30 Uhr

Sa / So / Feiertag 11.30 und 14.00 Uhr

Dom und Domschatz sind geöffnet

Di - Sa 10.00 - 16.00 Uhr

So / Feiertag 11.00 - 16.00 Uhr

Ab April:

Di - Sa 10.00 - 17.30 Uhr

So / Feiertag 11.00 - 17.30 Uhr

Montags sind
Dom und Domschatz
ganzjährig
geschlossen

Die Ausstellung ist auch ohne Führung zu besichtigen.

DOM | SCHATZ
HALBERSTADT



KULTUR
STIFTUNG
SACHSEN-
ANHALT

Veranstaltungen

Samstag, 08.02.2020, 11.00 Uhr

Halberstadt, Domschatz

„Eiseskälte und Wärmeapfel“

mit Katharina Wilke

Eintritt Kinder 1 Euro (Führung),
Erwachsene 8 Euro und 2 Euro (Führung)

Samstag, 04.04.2020, 11.00 Uhr

Halberstadt, Domplatz und Dom

„Wo bitte ist der Osterhase“

mit Katharina Wilke

Eintritt Kinder 1 Euro (Führung),
Erwachsene 8 Euro und 2 Euro (Führung)



Buntglasfenster im Dom, Foto: R. Göttel



Silvester in Langenstein
Foto: C. von Rhade



Spiel auf dem Cello
Foto: F. Liebrich



Epiphania-Empfang
Foto: H. Thiermann



Weihnachtsoratorium Moritzkirche
Foto: J. Arndt, Ideengut GmbH



Superintendent Jürgen Schilling
Foto: Chr. Goos



Adventsläuten
Foto: M. Grundmann

MUSIK IN DEN KIRCHEN

Sonntag, 02.02., 10.00 Uhr, Winterkirche

Kurrende singt im Gottesdienst

Sonntag, 23.02., 10.00 Uhr, Winterkirche

Kantorei singt im Gottesdienst

Sonntag, 15.03., 10.00 Uhr, Winterkirche

Domvokalensemble singt im Gottesdienst

Sonntag, 22.03., 17.00 Uhr, Winterkirche

Konzert mit Helmut Hauskeller (Berlin)

– Panflöte und Orgel, Klavier – C.-E. Heinrich

Sonntag, 05.04., 10.00 Uhr, Winterkirche

Kurrende singt im Gottesdienst – „Kinderpassion“

Karfreitag, 10.04., 10.00 Uhr, Winterkirche

Domvokalensemble singt im Gottesdienst,
Werke von M. Franck, F. Mendelssohn Bartholdy,
H. Distler, B. Chilcott

Ostersonntag, 12.04., 06.00 Uhr, Dom

Kurrende singt im Gottesdienst

10.00 Uhr, Winterkirche

Kantorei singt im Gottesdienst

VON OSTERN BIS REFORMATIONSTAG

• **jeden Freitag**

12.00 Uhr: Andacht mit Geläut und Orgelmusik

• **jeden Samstag**

12.00 Uhr: Geläut und Orgelmusik



Einzelprobe Kurrende, Foto: Chr. Goos

LIEDERKREIS IN DER KITA WEHRSTEDT

Seit Anfang des Jahres besucht Pfarrer Kaus regelmäßig die Vorschulkinder der Kita „Orgelpfeifen“ in Wehrstedt, um mit ihnen zu singen und Musik zu machen.

Nächste Termine sind:

06.02. / 20.02. / 05.03. / 19.03.

02.04. / 16.04. / 30.04.

jeweils **09.30 Uhr.**

CHORPROBEN

• Kantorei	dienstags	19.30 – 21.30 Uhr Dom (Winterkirche)	Claus Erhard Heinrich (0 39 41) 44 78 88
• M.-Praetorius-Chor (Jugendchor)		Termine über Dom (Winterkirche)	Claus Erhard Heinrich (0 39 41) 44 78 88
• Posaunenchor	montags	19.00 – 21.00 Uhr Dom (Winterkirche)	Andreas Rebettge (0 39 41) 44 31 45
Moritzchor	donnerstags	16.30 – 18.00 Uhr im KiFaZ	Lidia Kelsch (0 39 41) 44 82 24
Dudelsackgruppe	alle 14 Tage dienstags	19.30 – 21.00 Uhr Bonifatius-Saal	Christian Lontzek (s. 27) 04.02., 18.02., 10.03., 24.03., 14.04. u. 28.04.
Kurrende (Kinderchor ab 1. Klasse)	Orte und Termine werden intern abgesprochen		Simone Sellmann und Pfarrer Arnulf Kaus
Frauenchor „Cantare“	mittwochs	19.30 Uhr	Lidia Kelsch (0 39 41) 44 82 24, www.chor-cantare-langenstein.de

GOTTESDIENSTE IM FEBRUAR

Feb. 2020	Uhr	Kirche	Liturgie/ Predigt	Bemerkung
Sa, 01.02.	17.00	Danstedt	Pfarrer Dr. Göhler	-A-
So, 09.02. Septuagesimae	14.00	Sargstedt	Pfarrer Kaus	
So, 16.02. Sexagesimae	10.00	Ströbeck	Pfarrer Dr. Göhler	-A-, Taufe
So, 23.02. Estomihi	14.00	Aspenstedt	Pfarrer Kaus	

GOTTESDIENSTE IM MÄRZ

März 2020	Uhr	Kirche	Liturgie/ Predigt	Bemerkung
Fr, 06.03. Weltgebetstag	16.00	Ströbeck	Susanne Heizmann und Team	Liturgie, Informationen, Rezepte aus Simbabwe
So, 08.03. Reminiscere	14.00	Sargstedt	Pfarrer Kaus	
So, 15.03. Oculi	10.00	Ströbeck	Pfarrer Dr. Göhler	
	14.00	Aspenstedt	Pfarrer Kaus	
Sa, 21.03.	17.00	Danstedt	GPäd. Lontzek	

GOTTESDIENSTE IM APRIL

April 2020	Uhr	Kirche	Liturgie/ Predigt	Bemerkung
Do, 09.04. Gründonnerstag	18.00	Danstedt	Pfarrer Dr. Göhler	-A-
Fr, 10.04. Karfreitag	10.00	Sargstedt	Pfarrer Kaus	-A-
So, 12.04. Ostersonntag	08.00	Städt. Friedhof HBS	PfarrerIn Becker	Andacht mit Posaunenchor
	10.00	Ströbeck	Vikarin Gloger	-A-
Aspenstedt		Pfarrer Kaus	-A-	
Mo, 13.04. Ostermontag	10.00	Athenstedt	Pfarrer Kaus	

SPRENGEL-KONTAKTE

PFARRBEREICHE

Danstedt, Ströbeck

Pfarrer Dr. Torsten Göhler
Domplatz 18, 38820 Halberstadt
Tel.: (0 39 41) 62 41 805
torsten.goehler@kirchenkreis-
halberstadt.de

Aspenstedt, Athenstedt und Sargstedt

Pfarrer Arnulf Kaus
Westendorf 20, 38820 Halberstadt,
Tel.: (0 39 41) 58 36 73
arnulf.kaus@kirchenkreis-
halberstadt.de

Gemeindebüro

Barbara Kosock
Domplatz 18, 38820 Halberstadt
Tel.: (0 39 41) 60 95 19 Fax: 60 95 29
info@ev-kirche-halberstadt.de
Öffnungszeiten: Di 08.30 bis 12.00 Uhr
und 13.30 bis 17.00 Uhr
Do und Fr: 08.30 bis 12.00 Uhr

VORSITZENDE DER GEMEINDEKIRCHENRÄTE

Aspenstedt

Grit Großhennig, 38822 Aspenstedt
Tel.: (03 94 27) 99 571
grit.grosshennig@gmx.de

Danstedt

Ina Döbber-Mange, 38855 Danstedt,
Tel.: (01 71) 81 85 408,
doebber-mange@t-online.de

Sargstedt

Birgit Münchhoff, 38822 Sargstedt,
Tel.: (03 94 25) 61 35
autoservice_fredy_muenchhoff
@t-online.de

Ströbeck

Eckhard Schellbach-Will,
38822 Ströbeck, Tel.: (03 94 27) 99 475
schellbach.will@t-online.de

Athenstedt

(kommissarisch, da kein GKR besteht)
Christian Schmidt, 38822 Athenstedt
Tel.: (03 94 27) 96 406,
gkr.athenstedt@web.de

VERANSTALTUNGEN

Gesprächskreise finden jeden letzten **Mittwoch, 19.00 Uhr**, reihum in den Gemeinden statt: „**Wie kann ich beten? Die Bitten des Vater Unser**“ Danstedt: **29.01.**, Ströbeck: **26.02.**, Sargstedt: **25.03.** und Danstedt: **29.04.**

Kinderstunde in Ströbeck

Gemeinsam singen, basteln und spannende Geschichten aus der Bibel hören, **jeden Donnerstag** (außer in den Ferien) von **13.45 bis 14.45 Uhr** in den Räumen der Grundschule. *Katharina Wilke*

Ökumene in Halberstadt

In Halberstadt gibt es verschiedene christliche Kirchen und Gemeinschaften. Wir haben sie Ihnen in einer losen Reihe in den letzten Gemeindebriefen vorgestellt. Bisher hatten wir die Pfingstgemeinde, die Landeskirchliche Gemeinschaft, das Cecilienstift, die Ysop-Baptisten-Kirche und die Evangelisch-reformierte Liebfrauengemeinde. Als vorerst letzte wollen wir uns selbst vorstellen:

Evangelische Kirchengemeinde Halberstadt

Die Evangelische Kirchengemeinde Halberstadt besteht aus den früheren Gemeinden St. Moritz, St. Johannis, St. Martini, des Doms, St. Laurentius Wehrstedt und den beiden Landgemeinden Langenstein und Klein Quenstedt (Kirche zum Heiligen Berge Gottes). Jeder Teil war früher selbständig und hat seine eigene Geschichte. Später wuchsen sie schrittweise zusammen und wurden ein Kirchspiel (Kirchgemeindeverband), im Jahr 2013 dann eine Gemeinde. Das Leitungsgremium ist der Gemeindekirchenrat (GKR) mit Unterstützung der Ausschüsse und örtlichen Beiräte. In unserer Gemeinde sind bei knapp 2800 Gemeindegliedern zurzeit zwei Pfarrer, ein Kirchenmusiker und zwei Gemeindepädagogen im Dienst.



Dom, Foto: R. Göttel

Als evangelische Kirche berufen wir uns auf die Reformation, und zwar als ev.-unierte Kirche. Das heißt, dass es in unserer Landeskirche (EKM) Gemeinden mit lutherischem Bekenntnis (wie uns) und mit reformiertem Bekenntnis (wie z. B. die Liebfrauengemeinde) gibt. Unser vielfältiges Gemeindeleben (mit aktiver Kinder- und Jugendarbeit, erstklassiger Kirchenmusik und einer Großzahl Ehrenamtlicher) hat am Dom seinen Mittelpunkt, wobei die einzelnen Gemeindeteile ihre Traditionen mit einbringen. Ökumene ist für uns ein wesentlicher Bestandteil von Glauben und Kirche. Erstens erinnern wir an die seit Einführung der Reformation am Dom 1591 gelebte Ökumene im gemischt konfessionellen Domkapitel, zweitens an die oben erwähnte unierte Tradition unserer Landeskirche und drittens an die Notwendigkeit gemeinsam Christus zu bezeugen, auch wenn wir unterschiedlich sind.

Praktisch erleben und gestalten wir die Ökumene hier in Halberstadt mit einer ganzen Reihe von katholischen und evangelischen Institutionen, mit denen wir gern und freudig zusammenarbeiten, z. B. in der Unterstützung für die Bahnhofsmission, bei der Nacht der Kirchen, bei den ökumenischen Gottesdiensten (Pfingstmontag, Reformation, St. Martin) und bei den Abendgottesdiensten im eher freikirchlichen Stil. Neu ist die regelmäßige Begegnung der Jugendkreise (katholisch und evangelisch) und eine erste Annäherung mit der Neuapostolischen Kirche. Als zahlenmäßig stärkste Gemeinde sehen wir uns in einer großen Verantwortung und auch als Bindeglied der Ökumene in Halberstadt. Unaufgebbare Grundlage ist für uns das trinitarische Bekenntnis zu Gott (Vater, Sohn und Heiligem Geist), zur Bibel (als einziger Heiliger Schrift) und die gegenseitige Anerkennung der Taufe.

Hobby Auferstehung?

„Bond, James Bond“ – mit diesen Worten stellt sich regelmäßig eine der berühmtesten Figuren der Filmgeschichte vor: der britische Geheimagent James Bond. Am 2. April zum 25. Mal. Unter dem Titel: „Keine Zeit zu sterben“. In 24 Filmen wurde die Rolle des James Bond von unterschiedlichen Schauspielern verkörpert. Viermal hat bisher der britische Schauspieler Daniel Craig den Geheimagenten gespielt und durch ihn bekommt die Filmfigur ganz neue Facetten: das Spielerische, Charmante ist in den Hintergrund getreten. Daniel Craigs James Bond ist verletzlich, zweifelt.

Besonders deutlich wurde dies im Film „Skyfall“, auf Deutsch „Himmelssturz“. Bond muss sich mit den Verwundungen seiner Kindheit auseinandersetzen, die ihn erst zu dem gemacht haben, was er ist. Im Haus seiner Kindheit kommt es zum spektakulären Showdown des Filmes. Zugleich wird er infrage gestellt: ob er mit seinen Methoden nicht längst aus der Zeit gefallen ist. Eine Frage, die ihn uns trotz der riesengroßen Unterschiede zwischen seinem erfundenem und unserem realen Leben nahebringt. Die Erfahrung, aus der Zeit gefallen zu sein; die Erfahrung, dass unser Können und Wissen nicht mehr viel gilt. Tröstlich, dass Daniel Craigs James Bond sich noch einmal durchsetzen kann, auch wenn er seine Vorgesetzte „M“, die ihm wie eine Mut-

ter gewesen war, am Ende des Films sterbend in den Armen hält. Diese Szene hat mich an eine umgekehrte Pietá erinnert. Überhaupt ist der Film „Skyfall“ voller religiöser Bezüge, die gerade in die Passions- und Osterzeit hineinpassen. Es gibt einen bemerkenswerten Dialog zwischen James Bond und seinem Gegenspieler Raoul Silva. Bond sagt: „Tja, jeder braucht ein Hobby.“ Darauf fragt ihn Silva: „Und was ist das Ihre?“, und Bond antwortet: „Auferstehung.“ Auferstehung als Hobby – das klingt zunächst sehr salopp; nicht dem Fest angemessen, das wir in diesem Monat feiern. Doch wenn ich das einmal außen vorlasse, dann höre ich anderes aus diesem Dialog: Dass Auferstehung nicht nur etwas am Ende des Lebens ist, sondern sich ständig ereignen kann: Zum Beispiel wenn wir erfahren, dass wir noch nicht zum „alten Eisen“ gehören, sondern wichtig sind und gebraucht werden. Oder wenn nach Schmerz und Trauer Hoffnung und Freude wieder spürbar sind.

Der Film macht etwas Weiteres deutlich: Die alltäglichen Auferstehungen sind nicht etwas, was ich leisten kann, sondern das mir geschenkt wird – wenn ich dafür offen bin und mich bemühe. Und dafür muss ich kein Superheld sein, sondern das kann jede und jeder – jeden Tag neu. Bis wir eines Tages auferstehen und für immer bei Gott sein werden – der auferstandene Christus hat es uns versprochen.

Michael Tillmann

KIRCHLICHE EINRICHTUNGEN UND WERKE

EV. KIRCHENKREIS HALBERSTADT-SUPERINTENDENTUR

Superintendent: Pfarrer Jürgen Schilling, Domplatz 50, HBS (039 41) 57 17 38 Fax: 57 17 39
suptur@kirchenkreis-halberstadt.de

KREISKIRCHENAMT HARZ-BÖRDE

Standort Halberstadt, Domplatz 50, (039 41) 69 86-0, Fax: 69 86 42

DIAKONISCHES WERK IM KIRCHENKREIS HALBERSTADT E.V.

Johannesbrunnen 35, Geschäftsführerin: Gabriele Schwentek (039 41) 69 63-0, Fax: 69 63-30
info@diakonie-halberstadt.de

DIAKONISSEN-MUTTERHAUS CECILIENSTIFT HALBERSTADT

Am Cecilienstift 1, Vorstand: Pfrn. Hannah Becker und Holger Thiele (039 41) 68 14-0, Fax: 68 14 40,
info@cecilienstift.de

EVANGELISCHE GRUNDSCHULE HBS „ST. LAURENTIUS“

Schillerstraße 5 (OT Wehrstedt) Sekretariat (039 41) 24 27 3,
Fax: 62 37 68, Schulleiter: Martin Schubert, schulleitung@evangelische-grundschule-hbs.de

EVANGELISCH-REFORMIERTE LIEBFRAUENGEMEINDE

Domplatz 46, Vors. des Presbyteriums: Prof. Joachim Schiemann, Pfrn. Dr. Elfi Runkel (039 41) 57 04 02, Büro (039 41) 24 21 0 Fax: 57 04 03
reformiert-hbs@t-online.de

KATHOLISCHE PFARREREI ST. BURCHARD HALBERSTADT

Pfarrer Norbert Sommer, Gröperstr. 33, HBS, (039 41) 44 39 49
norbertsommer@kath-halberstadt.de
www.kath-halberstadt.de

BAHNHOFSSION HBS

Montag - Sonntag 07.30 - 18.30 Uhr
halberstadt@bahnhofsmision.de
(039 41) 30 86 36, Fax: 30 86 37, (01 71) 75 52 754, Leiter: Constantin Schnee

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Gemeinderaum: Domplatz 32, Gemeinschaftsstunde: So, 17.00 Uhr, Bibelstunde: Do, 19.00 Uhr; (039 41) 25 00 9 Prediger: Markus Schmitz, Wilhelm-Külz-Str. 10, HBS, (039 41) 41 91 95 7

SELBSTÄNDIGE EV.-LUTH. KIRCHE

Kapelle im Campen'schen Stift am Johannesbrunnen 34-36, Pfarrer: Michael Junker, 38855 WR, Lindenbergstr. 23, (039 43) 63 31 49, Fax: 26 19 71, wernigerode@selk.de

YSOP-BAPTISTEN-KIRCHE

Windthorststr. 31, (039 41) 62 18 47, gemeinde@baptisten-halberstadt.de
Gemeindefeiter: Dieter Assor, GD So, 10.00 Uhr, parallel mit Kinder-GD

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE (NAK)

Gemeinde Halberstadt, Gleimstraße 18a, HBS, Gottesdienste So 10.00 Uhr und Mi 19.30 Uhr
halberstadt@nak-nordost.de

BESUCHER-ANSCHRIFTEN

Moritzkirche, Kinder - u. Familienzentrums (KiFaZ), Bonifatiusaal: Moritzplan 1

Johanniskirche und Gemeindehaus: Westendorf 20

Dom und Winterkirche: Domplatz 16a **Wehrstedt, St. Laurentius:** An der Kirche

Klein Quenstedt: Kirchstraße **Langenstein, Gemeindehaus:** Unter den Weiden 1 und Franziskuskapelle, Dorfstraße 1

KONTAKT IN UNSERER GEMEINDE

GEMEINDEBÜRO

BARBARA KO SOCK, Domplatz 18, HBS
(0 39 41) 60 95 19, Fax 60 95 29
info@ev-kirche-halberstadt.de

**Öffnungszeiten: Di / Do / Fr: 08.30
bis 12.00 Uhr, sowie Di-Nachmittag
13.30 Uhr bis 17.00 Uhr**

PFARRER DR. TORSTEN GÖHLER

Geschäftsführung, Domplatz 18,
Tel. (0 39 41) 62 41 805 oder 60 95 19
torsten.goehler@kirchenkreis-
halberstadt.de

PFARRER ARNULF KAUS

Westendorf 20, (0 39 41) 58 36 73 oder
(01 52) 21 95 74 21
arnulf.kaus@kirchenkreis-halberstadt.de

VIKARIN MARIE-LUISE GLOGER

Tel. (01 57) 72 71 77 95
vikaringloger@gmail.com

KMD CLAUD-ERHARD HEINRICH

(Kirchenmusik) Domplatz 18,
Tel. (0 39 41) 44 78 88
info@kirchenmusik-halberstadt.de

CHRISTIAN LONTZEK

(Arbeit mit Kindern und Jugendlichen)
Moritzplan 1, Tel. (0 39 41) 44 19 79
gemeinde-paedagoge@gmx.de

KATHARINA WILKE

(Arbeit mit Kindern und Familien)
Walther-Rathenau-Str. 10,
Tel.: (01 57) 59 66 89 24,
katharinawilke.arbeit@outlook.de

BARBARA LÖHR

(Arbeit mit Konfirmanden,
Kreisjugendreferentin) Poetengang 6,
(0 39 41) 60 35 51 oder 56 84 37,
Mobil (01 78) 28 65 72 8,
jugendarbeit@kirchenkreis-
halberstadt.de

www.ev-kirche-halberstadt.de
www.kirchenkreis-halberstadt.de
www.ekmd.de

SPENDENKONTEN

Kreiskirchenamt Harz-Börde

KD-Bank Duisburg eG

IBAN DE89 3506 0190 1553 6600 13

BIC GENODED1DKD

Harzsparkasse

IBAN DE50 8105 2000 0350 1137 00

BIC NOLADE21HRZ

Verw.-Zweck: Ev. Kirchengemeinde HBS

UWE SEIWERT

(Küster) (01 60) 91 62 87 62 oder über
das Gemeindebüro

DOMSCHATZ

Domplatz 16a, Tel. (0 39 41) 24 23 7,
Dr. Uta-Christian Bergemann,
Museumsdirektorin
domschatz-halberstadt@
kulturstiftung-st.de

RAUHES HAUS HALBERSTADT

Petra Lorek, Poetengang 6 und
Barbara Löhr (siehe linke Spalte)

SENIORENARBEIT

Ingeborg Meinecke (0 39 41) 25 72 1
Ilse Brüser (0 39 41) 66 36 11
Hildegard Fäcke (0 39 41) 61 09 34
Stephanie Ecke (0 39 41) 58 85 06 7

GEMEINDEKIRCHENRAT (GKR)

Dietmar Großmann (Vorsitzender),
Kirchstr. 24, OT Wehrstedt
Telefon (0 39 41) 56 81 45
grossmann-dietmar@t-online.de
1. Stellv. Martin Oye,
Tel.: (01 76) 29 26 58 61,
moye@hotmail.de,
2. Stellv. Christian Liebchen,
Tel.: (01 73) 28 60 758
christian.liebchen@gmx.de

TELEFONSELSORGE

kostenfrei (08 00) 11 10 11 1 oder
(08 00) 11 10 22 2





Einführung des Superintendenten J. Schilling
Foto: Chr. Goos